

#### QML800 Schritt für Schritt Kurzanleitung:

Zunächst die CAD-Datei des Absteckplans (DXF oder DWG) in dem mitgelieferten CAD-Programm BuildView öffnen.

Falls noch keine Referenz-Punkte zum Einmessen angelegt wurden, bitte jetzt mindestens 2 neue Festpunkte erzeugen oder wieder findbare Ecken in der Zeichnung und dann in der Örtlichkeit dafür verwenden und markieren. Die Einmessungspunkte sollten ebenfalls wie die Laser, mit einem Abstand von 10 bis 20m auseinander liegen.

Nachfolgend in BuildView mit dem Button -PM- alle Referenz- und Mess-Punkte mit dem automatischem Fangprogramm markieren um somit eine Punktliste erstellen. Die gewählten Punkte kann man individuell Beschreiben und auch mit Farben definieren. Diese Vorarbeit hilft auf der Baustelle entscheidend schneller zu arbeiten, als die Punkte in der CAD-Zeichnung auf dem Tablet vor Ort einzeln zu zoomen und dann auszuwählen.

Nach der Erzeugung der Punktliste bitte das Tablet an PC oder Mac anschließen und die CAD auf das Android-Tablet übertragen.

Unsere Empfehlung ist, einen eigenen Ordner für QML-Projekte zu erzeugen. Die erstellte Datei (DXF oder DWG) wird aber in jedem Fall automatisch im QML-Programm sofort ohne Suchprobleme angezeigt.

Jetzt wird die Hardware auf der Baustelle aufgestellt:

Beide QML-Laser in einem Abstand von 10-20m in der Mitte des Baustelle aufstellen.

Unsere Empfehlung:

bei Messpunkten die in Linie und rechten Winkel liegen, die beiden Laser etwas diagonal zu platzieren, somit erhalten Sie ein Laserkreuz, wo beide Laser-Linien schräg zum Ziel treffen und nicht gegebenenfalls auf gleicher Linie stehen.

Die beiden Laser nicht zu gleich sondern mit 5-10 Sekunden Zeitabstand einschalten, da sich ein Gerät als Master (blaues Licht) und der andere als Assistent (grünes Licht) einstellen. Wenn das Blinken der Geräte aufhört, sind die Laser justiert bzw. auch die Akkus „voll geladen“.

Nachfolgend das Tablet einschalten und das App „QuickMark Layout“ öffnen.

Jetzt werden die gespeicherten CAD angezeigt und bitte die betreffende Baustelle auswählen.

Die nächsten Schritte werden auf dem Tablet angezeigt: „Layout starten“

Die Laser suchen sich zueinander und bleiben kurz vor dem gegenüberliegenden Lasergerät mit einem vertikalen Strahl stehen.

Es wird die Frage gestellt: Gerät gefunden oder ist der Laser an einer Spiegelung (Glastür oder ähnlichem) hängen geblieben.

Daher bitte auswählen: „Spiegelung“ oder „Gerät gefunden“. Wenn beide Geräte sich anähernt gefunden haben, richten sich beide Strahlen selbständig exakt aus.

Jetzt werden mit den beiden virtuellen Joysticks auf dem Tablet, die beiden Laserstrahlen auf den ersten Referenz-Punkt ausgerichtet und gespeichert. Dabei öffnet sich die Punktliste und man kann den Punkt auswählen und speichern. Damit wird der Punkt auch als abgesteckt und erledigt markiert.

Den gleichen Schritt nochmals für den 2. Referenzpunkt. Sind beide Punkte angezielt und gespeichert ist die Einrichtung im Prinzip fertig.

Falls Sie eine Kontrollmessung durchführen möchten, fragt das System nachfolgend: „Einrichtung prüfen?“

Falls Sie dies Bestätigen, können Sie 2 Punkte auswählen und es wird Ihnen die Strecke dazwischen angezeigt, welche Sie mit einem Bandmaß nachmessen können. Stimmt die Strecke, haben Sie alles richtig gemacht und die Referenz-Punkte genau genug angezielt.

Jetzt können Sie Ihre Punktliste durch antippen hintereinander abarbeiten, die beiden Laser stellen sich sofort auf die gesuchte Position und bilden ein sichtbares Kreuz in einem Arbeitsdurchmesser von ca.80m (je nach Lichtverhältnissen). Falls die Halle größer wie 100m misst oder die Lichtverhältnisse zu hell sind, stellen Sie die beiden Laser um und wiederholen Sie die Einrichtung mit anderen Referenz- oder schon eingemessenen Mess-Punkten im neuen Areal.